

25 JAHRE WINDKRAFT KAPELLE FÜR NEUE MUSIK



FESTSCHRIFT



*Wiener Konzerthaus, Großer Saal - 39. Internationales Musikfest
„Ein Fest für Sofia Gubaidulina“*



Perfekt! Fantastische Bläser! Herzlich dankbar!
Sofia Gubaidulina, Komponistin

25 JAHRE WINDKRAFT - KAPELLE FÜR NEUE MUSIK

WINDKRAFT, die Kapelle für Neue Musik ist in ihrer Art einzigartig. Es ist ein Orchester aus Holz- und Blechbläsern, das sich auf Zeitgenössische Musik spezialisiert, und diese Konzentration verleiht dem Ensemble eine besondere Stellung. Seine Gründung verdankt WINDKRAFT einer besonderen Fügung im Jahr 1999: Kasper de Roo, ein Spezialist für Neue Musik, damals Musikdirektor am Tiroler Landestheater, und „Klangspuren“-Gründer Thomas Larcher wollten ein Tiroler Ensemble für Neue Musik ins Leben rufen und fanden dazu in Tirol eine lokale Besonderheit: Es gibt in Tirol gefühlt mehr Blaskapellen als Gemeinden und damit ein reiches Reservoir an hervorragenden Talenten. Aus diesem Reservoir schöpft WINDKRAFT, hier sind Spitzenmusiker und -musikerinnen, Mitglieder führender Orchester und bekannter Ensembles am Werk - gepaart mit dem Elan junger Musiker, die noch am Beginn ihrer Karriere stehen.



Dank dieser Fokussierung auf Zeitgenössische Musik hat WINDKRAFT in den 25 Jahren ein originelles und außergewöhnliches Repertoire geschaffen. Die Auswahl reicht von Louis Andriessen bis Alexander Wustin, dazwischen liegt mit Birtwistle, Eötvös, Haas, Kancheli, Larcher, Ligeti, Mitterer, Staud, Rihm, Ustwolskaja u. a. viel Prominenz. Über 100 Kompositionen hat die „Kapelle für neue Musik“ in diesen 25 Jahren zur Uraufführung gebracht, darunter zahlreiche Werke heimischer Komponistinnen und Komponisten, was die Bedeutung von WINDKRAFT für deren Schaffen unterstreicht.

Mit dem Preis für „Zeitgenössische Musik“ des Landes Tirol 2017 wurde dieses großartige Engagement auch gewürdigt.

Die Kritik bescheinigt WINDKRAFT phänomenale technische und klangliche Qualität wie auch Werkverständnis - und damit die Fähigkeiten, die Musik unserer Zeit zum Leuchten zu bringen.

Dass Sofia Gubaidulina, eine der bedeutendsten Komponistinnen des 20. Jahrhunderts, eines ihrer Werke dieser „Kapelle“ zur Uraufführung anvertraut, die Probenarbeiten eine ganze Woche begleitete und von der Aufführung begeistert war, zeugt von der Wertschätzung für dieses Ensemble, das längst auch international gefragt ist.

2014 etwa war WINDKRAFT „Ensemble in Residence“ beim „Beijing International Composition Workshop“; mit dem WDR hat WINDKRAFT in Köln „Violent Incidents“ von Johannes Maria Staud eingespielt, das auch im Muziekgebouw Amsterdam präsentiert wurde.

Großen Eindruck bei der Kritik hinterließ die Einspielung von Harrison Birtwistles „Panic“ beim Label Metronome: „enorme Ausdruckskraft“ lobt das BBC Musikmagazin, und Sinfini Music sprach gar von „Vintage Birtwistle“.

Im Jubiläumsjahr 2024 wird WINDKRAFT Kompositionen von Manuela Kerer, Petra Stump, Ivana Radovanovic, Joanna Bailie, Eduard Demetz und Christian Spitzenstätter zur Uraufführung bringen. Beim Festival „listening closely“, ebenfalls von Thomas Larcher geleitet, wird WINDKRAFT eine wichtige Rolle spielen. Von Manuela Kerer wird das Musik-Theater Projekt „BÄNG!“ nach dem Buch „Ich und der Anfang der Welt“ von Philip Bunting uraufgeführt.

Für einen ungewohnten Akzent wird WINDKRAFT beim Jubiläumskonzert am 18. Oktober 2024 sorgen. Gemeinsam mit den Wiltener Sängerknaben werden sie Anton Bruckners „Messe in e-moll“ aufführen, zusammen mit einer neuen Komposition von Eduard Demetz für Chor und Bläserensemble. Wenige Tage davor wird von WINDKRAFT mit Frank Zappas „The Yellow Shark“ das Festival zeitgenössischer Musik 2024 in Bozen eröffnet. „Ein super Projekt“, freut sich der künstlerische Leiter von WINDKRAFT, Kasper de Roo!



Christoph Rohrbacher



Es war und ist immer eine große Freude mit WINDKRAFT, dieser wunderbaren Kapelle für Neue Musik, musizieren zu können! Die hervorragenden Musikerinnen und Musiker von WINDKRAFT stellen sich jedes Mal hochmotiviert den Herausforderungen der Kompositionen unserer Zeit und dabei erleben und lernen wir immer wieder Neues. Das ist eine enorme Bereicherung. Die Lust auf Abenteuer, die Auseinandersetzung mit dem Geist unserer Zeit, und die kollegiale, freundschaftliche Zusammenarbeit, kennzeichnen die Arbeit und die Atmosphäre, die bei WINDKRAFT seit nunmehr 25 Jahre besteht.

Es gibt viele Ideen für die Zukunft und es gibt noch viele Kompositionen die vertont werden sollten. Ein neues Projekt stellt Alt und Neu gegenüber. Wir werden selten gespielte oder in Vergessenheit geratene Meisterwerke aus früheren Epochen mit zeitgenössischen Kompositionen verbinden oder auch konterkarieren. Ganz im Sinne von Goethes Wort: „Das Neue ist immer nur die Verbindung

zwischen dem Alten und dem Neuen“. Zudem möchten wir auch weitere Projekte initiieren im Bereich des Musiktheaters (Rihm – Ödipus) und im Bereich des Tanztheaters, ähnlich wie der erfolgreichen Produktion „Il canto delle terra“ 2022 im Teatro Ristori Verona vor ausverkauftem Haus. Unseren Auftrag, der neuen Musik ein Forum zu bieten, werden wir mit großer Freude erfüllen.



Aber heute gilt es erstmal Danke zu sagen! Danke an alle Musikerinnen und Musiker für ihre großartigen Leistungen! Danke an alle Komponistinnen und Komponisten die uns das Vertrauen gegeben haben! Danke an unser treues Publikum! Und Danke an allen die diese Arbeit über viele Jahre erst ermöglicht haben: die Subventionsgeber vom BMKÖES, dem Land Tirol, dem Land Südtirol, der Stadt Innsbruck, die SKE/AKM, die vielen Vorstandsmitglieder, die Geschäftsführer und Geschäftsführerinnen, und alle weitere helfenden Hände und Köpfe, die WINDKRAFT zu dem gemacht haben, was es geworden ist!

Kasper de Roo

WINDKRAFT 2024 - 12 Konzerte - 6 Uraufführungen

Unsere Konzertreihe „Die Himmlische Stadt“ hat 2024 als Schwerpunkt Werke Österreichischer bzw. Tiroler Komponist*innen.



URAUFFÜHRUNGEN

- Manuela Kerer - BÄNG! (Uraufführung)
- Petra Stump - As you like it (UA)
- Joanna Bailie - night scenes i & ii (UA der Neufassung)
- Christian Spitzenstätter - Neues Werk (Auftragswerk von WINDKRAFT- UA)
- Ivana Radovanovic - Neues Werk (Auftragswerk von WINDKRAFT - UA)
- Eduard Demetz - Neues Werk für Chor und Bläserensemble (Auftragswerk von WINDKRAFT - UA)



WINDKRAFT - Konzertprogramm 2024

Festival listening closely 2024 - Kinderkonzerte

27. April 2024, Wattens, Kristallwelten

17:00 Uhr Aufführung 1

18:00 Uhr Aufführung 2

Manuela Kerer – BÄNG! (Uraufführung)

Musik-Theater Projekt nach dem Buch „Ich und der Anfang der Welt“ von Philip Bunting.

Mit Schüler:innen der Musikschule & der Volksschule Höralt Wattens

Elisabeth de Roo (Sopran)

Eleonore Bürcher (Sprecherin)

Kasper de Roo (Leitung)



Bei seiner Gründung hat das Ensemble WINDKRAFT Maßstäbe für die Interpretation neuer Musik in Tirol gesetzt. Und das tut es auch heute noch. Nicht zuletzt die zahlreichen Gastspiele in Europa (z. B. beim WDR Köln oder im Wiener Konzerthaus) beweisen das immer wieder!
Thomas Larcher, Komponist



Ein spannendes Erlebnis seit 25 Jahren mit tollen Musikern und Komponisten gekonnt geleitet von Maestro Kasper de Roo.
Roberto Gander, Klarinette

Promenadenkonzerte Innsbruck 2024

29. Juni 2024, 21:00 Uhr, Villa Russiz Gorizia

10. Juli 2024, 19:30 Uhr, Hofburg Innsbruck

Ludwig van Beethoven – Ouvertüre Fidelio

Gustav Mahler/Kammerorchesterfassung von Arnold Schönberg – Das Lied von der Erde

Wolfgang Amadeus Mozart – Konzert für Flöte und Orchester D-dur KV 314, 2. Satz

Wolfgang Amadeus Mozart – Konzertarie KV 368 „Ma che vi fece ... Spera vicino“

Anna-Lucia Nardi (Alt)

Jon Jurgens (Tenor)

Elisabeth de Roo (Sopran)

Michael Cede (Flöte)

Kasper de Roo (Leitung)



Das Ensemble WINDKRAFT bedeutet für mich: spannende Programme, ein charismatischer Leiter und wunderbare Musiker ... es ist jedes Mal eine Freude, gemeinsam zu musizieren!

Anna Gellan, Klavier



Dankbar, dass ich seit vielen Jahren mit diesem Ensemble sowohl als Teil des Orchesters als auch solistisch musizieren darf und dadurch meinen Horizont enorm erweitern konnte, gratuliere ich ganz herzlich zum „Vierteljahrhundert“ und hoffe auf viele weitere bereichernde Begegnungen mit neuen Werken, Spieltechniken, aber vor allem Menschen, ganz nach dem Motto:

„*Wer immer tut, was er schon kann, bleibt immer das, was er schon ist.*“ (Henry Ford)

Patrik Hofer, Trompete



Die Vielfalt und der Facettenreichtum dieses Ensembles wirbeln sowohl menschlich als auch musikalisch auf einem bemerkenswert hohen Niveau.

Xaver Machreich, Trompete



Seit ich denken kann wirbelt WINDKRAFT die zeitgenössische Musikszene auf, und zwar weit über Süd- und Nordtirol hinaus. Ein Wirbel bedeutet Bewegung, Dynamik, Energie und Kreativität, deswegen passt dieses Bild so gut zu dieser einzigartigen Formation. Ich erinnere mich wahnsinnig gern an alle Projekte mit WINDKRAFT zurück, ein Highlight war mit Sicherheit mein „Aurimi“ für 100 Musiker*innen, das Kasper de Roo mit seinem Team unglaublich gut umgesetzt hat. Ich wünsche WINDKRAFT, dass sie weiterhin mit sehr hoher Qualität, einfühlsamer Interpretation, unglaublicher Sympathie und Motivation wirbeln und freue mich auf alles Gemeinsame, das noch kommen wird!

Manuela Kerer, Komponistin



Vor der ersten Probe bin ich immer neugierig wie die Uraufführung tatsächlich klingt und ob die Komponistin/der Komponist zufrieden ist. Eine Komposition so frisch zu hören ist immer spannend und ein besonderer Moment. Happy Birthday, WINDKRAFT - Kapelle für Neue Musik.

Sabine Pircher, WINDKRAFT-Geschäftsführung



„Die Musik ist die gemeinsame Sprache aller Nationen dieser Erde.“ (Khalil Gibran)

Musik verbindet Menschen, stärkt den Zusammenhalt und bringt Freude und Zufriedenheit. Auch das Ensemble WINDKRAFT nimmt sich diese Worte zu Herzen und organisiert seit seiner Gründung im Jahr 1999 grenzüberschreitende Aktivitäten in Nord- und Südtirol. WINDKRAFT tritt regelmäßig bei renommierten Festivals für zeitgenössische Musik in ganz Europa auf. Ihr besonderer Augenmerk liegt dabei auf der Aufführung neuer Werke von Komponistinnen und Komponisten aus der

Region, sodass das Ensemble über ein repräsentatives Repertoire verfügt. Davon zeugen auch zahlreiche Preise und Auszeichnungen.

Als Kulturlandesrat ist es mir deshalb eine große Freude zum 25-jährigen Jubiläum dem Ensemble WINDKRAFT zu gratulieren. Ich wünsche dem gesamten Vorstand und allen Musikerinnen und Musikern weiterhin viel Erfolg, Tatkraft und Freude in der Schaffung zeitgenössischer Musik. Dem Publikum wünsche ich besondere Momente beim Entdecken und Erleben der faszinierenden Welt der Neuen Musik mit dem Ensemble WINDKRAFT.

Philipp Achammer, Landesrat für Kultur, Südtirol

Festival Klangspuren 2024

15. September 2024, 18:00 Uhr, Wirtschaftskammer Schwaz

Petra Stump – As you like it (UA)

Joanna Bailie – night scenes i & ii (UA der Neufassung)

Christian Spitzenstätter – Neues Werk (Auftragswerk von WINDKRAFT- UA)

Wolfgang Mitterer – Couleurs de la vent

Johannes Maria Staud – Violent Incidents, für Saxophon und Ensemble

Elisabeth de Roo (Sopran)

Andreas Mader (Saxophon)

Kasper de Roo (Leitung)



25 Jahre WINDKRAFT – unglaublich, welch wertvolles, dauerhaftes Projekt der unermüdete Kasper de Roo damit ins Leben gerufen hat! Die wunderbare Zusammenarbeit bei Violent Incidents (Hommage à Bruce Nauman) für Saxophon Bläserensemble und Schlagzeug, das 2005 bei den Klangspuren Schwaz das Licht der Welt erblickt hat, werde ich immer in Erinnerung behalten. Ich wünsche dem Ensemble nur das Allerbeste und werde mich heuer in der zweiten Jahreshälfte in die Liste der Gratulanten einreihen – mit einem neuen, klein besetzten Stück, das nächstes Jahr seine Uraufführung erleben wird. Danke WINDKRAFT, danke Kasper!

Johannes Maria Staud, Komponist



Das Ensemble „WINDKRAFT - Kapelle für Neue Musik“ ist eine einzigartige Bläserformation, die es sich mit großer Offenheit, unbändiger Abenteuerlust und in kongenialer Zusammenarbeit mit den Komponist:innen und Dirigent Kasper de Roo zu ihrem Ziel gemacht hat, die Zuhörer:innen für die faszinierende Klangwelt zeitgenössischer Musik zu begeistern. Danke!

Mag.ª Andrea Mayer, Staatssekretärin für Kunst und Kultur, Republik Österreich



Ich darf WINDKRAFT Tirol, unserer Kapelle für Neue Musik im Namen der Landeshauptstadt Innsbruck herzlich zum ersten Vierteljahrhundert gratulieren und mich gleichzeitig für 25 Jahre zeitgenössische Bläsermusik auf höchstem Niveau, unzählige Uraufführungen, die Förderung junger Komponist:innen und wunderbare Konzerterlebnisse bedanken.

Euer Ensemble und euer Wirken sind einzigartig, sie machen Musik unserer Zeit zum Hörerlebnis.

Uschi Schwarzl, Stadträtin für Kultur, Innsbruck



Wow, wie schnell 25 Jahre vergehen. Gratulation an Kasper de Roo und an sein ganzes Team! Ich hatte ja die Möglichkeit von Anfang an („hm ... das heißt ja, ich bin nun auch 25 Jahre älter ... wie schnell die Zeit ...“) immer wieder bei spannenden Projekten dabei zu sein und habe viele „Neue Musik“ Stücke kennengelernt. Neben den tollen Stücken habe ich auch wunderbar musizierende Menschen kennengelernt, welche für mich immer eine Inspiration waren. Vielen Dank dafür! Freu mich auf die Zukunft von WINDKRAFT!

Stephan Moosmann, Klarinette



WINDKRAFT ist ein gelungenes Projekt, das dem grenzübergreifenden Zusammenspiel Nordtiroler und Südtiroler Akteure im Bereich der zeitgenössischen Musik entsprungen ist: ein Glücksfall für die Komponisten zeitgenössischer Musik diesseits und jenseits des Brenners, die in diesem hochqualifizierten professionalen Ensemble den bestmöglichen Partner für die Uraufführungen ihrer neuen Werke gefunden haben. WINDKRAFT ist seit Jahren das „Ensemble in Residence“ des „Festivals Zeitgenössischer Musik“, das zweite Standbein nach dem „Südtiroler Künstlerbund“, mit dem jährlich auf hohem

Niveau Uraufführungen zahlreicher lebender einheimischer Komponisten aufgeführt und produziert werden können. Dem Ensemble und den unermüdlichen Vorsitzenden gebührt unser aufrichtiger Dank für das Geleistete, verbunden mit der Hoffnung, dass uns das Ensemble auch in der Zukunft erhalten bleiben möge. Denn die Aufgabe der Neuen Musik ist noch nicht erfüllt.

Hubert Stuppner, Leiter des Festivals Zeitgenössischer Musik



Authentisch! Herzlich! Tolles Ensemble!

Es ist mir immer eine große Freude mit Euch zu musizieren und die Konzertatmosphäre zu teilen.

Macht weiter so!

Stefanie Mirwald, Akkordeon



Suonare con WINDKRAFT è un'esperienza assolutamente unica: circondato da musicisti di altissimo livello e da splendide montagne, ogni concerto diventa un'avventura entusiasmante, grazie all'empatia che si crea nell'ensemble e alla sapiente concertazione del Maestro De Roo.

Antonio Aiello, Violine

Festival Zeitimpuls – Tiroler Tage für Neue Musik

15. Oktober, 20:00 Uhr, ORF Studio3 Tirol

17. November, 18:00 Uhr, Konservatorium Bozen

Johannes Maria Staud – Yatsu (2021)

Ivana Radovanovic – Neues Werk (Auftragswerk von WINDKRAFT - UA)

Yannis Xenakis – Anaktoria (1969)

Isang Yun – Oktett (1978)

Kasper de Roo (Leitung)



WINDKRAFT - A musical ensemble where I had the opportunity to broaden my musical horizons in various directions, in particular the repertoire of modern and contemporary music. The meetings with this group contributed to sharing convivial and musical experiences with musicians of various nationalities.

Furthermore, the great experience and professionalism of the master Kasper de Roo meant that

difficult things became simple in the moment of realization.

Thank you and lots of beautiful music still to be made together.

Rino Braia, Kontrabass



Das Ensemble WINDKRAFT setzt mit seiner regen Konzerttätigkeit wertvolle Impulse zur Förderung der zeitgenössischen Musik in Tirol und genießt weit über die Landesgrenzen hinaus höchste Anerkennung. Ich gratuliere dem Ensemble unter der Leitung von Kasper de Roo herzlich zum 25-jährigen Jubiläum und wünsche weiterhin gutes Gelingen!

Anton Mattle, Landeshauptmann von Tirol

Jubiläumskonzert - 25 Jahre WINDKRAFT

18. Oktober 2024, 19:00 Uhr, Basilika Wilten/Innsbruck

19. Oktober 2024, 18:00 Uhr, Kulturzentrum Toblach

Igor Strawinsky – Symphonies of Wind Instruments

Eduard Demetz – Neues Werk für Chor und Bläserensemble (Auftragswerk von WINDKRAFT - UA)

Anton Bruckner – Messe in e-moll (Im Rahmen des Bruckner-Jahres 2024)

Wiltener Sängerknaben, Johannes Stecher (Leitung)

Kasper de Roo (Leitung)



Danke WINDKRAFT, dass ich bereits in meiner Studienzeit Professionalität erfahren durfte.

Petra Lantschner, Flöte



2022 wurde ich eingeladen für windkraft tirol ein kleines stück zu schreiben. mit grossem vergnügen durfte ich der uraufführung in innsbruck beiwohnen und beobachten, dass in diesem ensemble grossartige musiker/innen mitwirken.

Wolfgang Mitterer, Komponist



25 Jahre WINDKRAFT heißt 25 Jahre die Möglichkeit, auch in der Tiroler Heimat auf professionellem Niveau musizieren zu können! Immer eine Freude!

Michael Cede, Flöte



25 Jahre Ensemble WINDKRAFT sind für mich Bereicherung und wertvolle Erfahrungen über alle Grenzen hinweg, nicht nur künstlerisch. Ad multos annos!

Hans Finatzer, Posaune



Unzählige Uraufführungen sind es, auf die WINDKRAFT zurückblicken kann. Ein Vierteljahrhundert lang wurden die Netze ausgeworfen, um neue Ideen, Formen und Ästhetiken einzufangen und umzusetzen. Bei hoch gesetztem Qualitätsmaßstab hat WINDKRAFT im Euregio-Bereich sowie international wesentlich zur Weiterentwicklung der Neuen Musik für Bläser beigetragen.

Eduard Demetz, Komponist



Repertorio sempre nuovo e stimolante, colleghi meravigliosi e ambiente di lavoro sempre sereno: WINDKRAFT è per me un'oasi felice in cui fare musica! Grazie!

Giulia Cerra, Violine



WINDKRAFT bietet uns Musikern und dem interessierten Publikum Gelegenheiten, außergewöhnliche Werke in verschiedenen Besetzungen unter fachkundiger Leitung zu entdecken.

Bernhard Desing, Fagott



Einige der größten spieltechnischen Herausforderungen in meinem Oboistinnenleben habe ich WINDKRAFT zu verdanken :) ich freue mich immer wieder sehr darüber!

Stephanie Treichl, Oboe



Kara Kasper, kara bando por nova muziko!
La unuaj dudek kvin jaroj pasis nekredeble rapide,
La nombro da premieroj estas neregeble granda ...
Bonvolu daŭrigi ĝin!
Mi antaŭĝojas la venontajn dudek kvin jarojn!
Kun koraj salutoj

Übersetzung aus dem Esperanto

Lieber Kasper, liebe Kapelle für Neue Musik!
Die ersten fünfundzwanzig Jahre vergingen unglaublich schnell,
Die Zahl der Uraufführungen ist unüberschaubar groß ...
Macht bitte weiter so!
Ich freue mich auf die nächsten 25 Jahre!
Mit herzlichen Grüßen

Michael F. P. Huber, Komponist



Working with WINDKRAFT it's a thrilling experience: playing wonderful music with amazing musicians under the brilliant baton of Kasper it's what you ask for as a musician! Looking forward for the next 25 years!

Alles Gute zum Jubiläum!

Michele Gallo, Kontrabass



25 Jahre WINDKRAFT bedeutet 25 Jahre Einsatz für spannende Neue Musik. Erfreulicherweise durfte ich, insbesondere in den Anfangsjahren, viele der Produktionen mitmachen was mir große Freude bereitet hat und nachhaltig in Erinnerung ist. Dem Motor und Hauptverantwortlichen Kasper de Roo alles Gute, viel KRAFT und wenig GegenWIND für die nächsten 25 spannenden Jahre WINDKRAFT!

Norbert Salvenmoser, Posaune

Frank Zappa Sonderkonzerte

6. Oktober 2024, 11:00 Uhr, Konservatorium Bozen

Festival für Zeitgenössische Musik Bozen, Eröffnungskonzert

3. November 2024, 20:00 Uhr, Forum Brixen

22. November 2024, 20:45 Uhr, Filarmonica Rovereto

György Ligeti – *Mysteries of the Macabre*

Frank Zappa – *The Yellow Shark*

Maria Eleonora Caminada (Sopran)

Kasper de Roo (Leitung)



WINDKRAFT - Kapelle für Neue Musik war eines der ersten Ensembles mit denen ich als junge Sängerin habe arbeiten dürfen. Das hat mich geprägt und meine Sicht auf Neue Musik verändert. Ich habe WINDKRAFT viel zu verdanken.

Elisabeth de Roo, Gesang



Inspiration, Impuls und Anregung – all das ist es für mich, bei WINDKRAFT - Kapelle für Neue Musik mitzuwirken.
Hansjörg Profanter, Posaune



Das Ensemble WINDKRAFT ist seit vielen Jahren eine überaus bedeutende Institution - und nicht nur für Nord- und Südtirol. Unermüdlich leistet das Team eine äußerst wertvolle Arbeit und es erfüllt mich mit Stolz mitwirken haben zu dürfen.

Happy Birthday Kasper, Alles Gute Ensemble WINDKRAFT - auf die nächsten 25 Jahre.

Bernd Haas, Gitarre



WINDKRAFT ist für mich immer gleichbedeutend mit frischer Luft für die Ohren! Es klingt immer überraschend, damit die neugierige Seele nicht erstickt.

Manuel de Roo, Komponist & Gitarre



Seit 2008 fühle ich mich privilegiert WINDKRAFT auf der Reise durch die Welt der zeitgenössischen Musik zu begleiten. Ich habe stets die außergewöhnliche und mutige Programmgestaltung von Kasper de Roo, sowie die Aufführungen auf höchstem Niveau bewundert. Ich freue mich auf viele weitere, spannende Jahre mit diesem großartigen Orchester.

Andreas Smolle, WINDKRAFT-Vorstandsmitglied

DANKE UNSEREN SPONSOREN UND PARTNERN

 **Bundesministerium**
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport



Autonome Region Trentino-Südtirol
Regione Autonoma Trentino-Alto Adige/Südtirol

**INNS'
BRUCK**



TKI
TIROLER
KULTUR
INITIATIVEN



TREIBHAUS

akm
AUTOREN | KOMPOSITEN | MUSIKVERLEGER

Herausgeber: WINDKRAFT - Kapelle für Neue Musik

Vigilgasse 27b · A-6065 Thaur

Für den Inhalt verantwortlich: Kasper de Roo

Grafik: BIG Detail Kaspar & Sigl - Druck: Hernegger Druckerei, Innsbruck -

Fotos: BMKÖS/HBF/Lechner, Carreno, Houghton, Johansson, Kaufmann, Koopmann, Land Tirol, Meyer Fotografie, Mitterer, Smolle, Stadt Innsbruck, Watzek Fotografie, Zgouridi, privat.

www.windkraftmusic.com

